

matisierungstechnik, der Informationsverarbeitungstechnik sowie bei Konsumgütern zu erreichen, *neue Gebrauchswerte* hervorzubringen und *hohe Effekte*, insbesondere durch die Senkung des Fertigungszeitaufwandes und der Entwicklungszeiten, zu erzielen. Dazu sind alle den sozialistischen Produktionsverhältnissen innewohnenden Möglichkeiten bei der weiteren Gestaltung der entwickelten sozialistischen Gesellschaft und der Vertiefung der sozialistischen ökonomischen Integration mit der UdSSR und den anderen sozialistischen Ländern zu nutzen.

Das Zentralkomitee richtet die Aufmerksamkeit der Leiter auf allen Ebenen und in allen Bereichen darauf, die *Mikroelektronik als eine der grundlegenden Seiten der wissenschaftlich-technischen Revolution* zu meistern. Dieser Prozeß ist aktiv durch die Bezirks- und Kreisleitungen und die Grundorganisationen unserer Partei verantwortlich politisch zu leiten.

Entsprechend der volkswirtschaftlichen Bedeutung der Mikroelektronik ist dieser Komplex als ein zentraler Schwerpunkt der Leitung und Planung in der Führungstätigkeit der Leiter auf allen Ebenen der Volkswirtschaft zu betrachten.

Zur Beschleunigung des Entwicklungstempos in der Mikroelektronik sind in erster Linie die eigenen Leistungen durch die weitere Intensivierung in der elektronischen Bauelemente- und Geräteindustrie, bei den Herstellern technologischer Ausrüstungen und den Zulieferern zu erhöhen. Dazu gehören

- die Erschließung weiterer Reserven, um die erforderliche Beschleunigung des Tempos in der Forschung, Entwicklung und Produktion durch Stimulierung ihres Einsatzes sowie die allseitige Bilanzierung der Voraussetzungen zur Bedarfsdeckung zu ermöglichen;
- der weitere Ausbau und die Konzentration der Forschung, Entwicklung und Produktion in den Zentren der Halbleitertechnik in Erfurt, Frankfurt (Oder) und Dresden, der Optoelektronik in Berlin und der Hybridtechnik im Bezirk Gera sowie in den wichtigsten Zulieferbetrieben;
- die weitere intensive Nutzung und Rekonstruktion der vorhandenen Grundfonds zur Steigerung der Produktion von Widerständen, Kondensatoren, Leiterplatten, Steckverbindern und übrigen passiven Bauelementen vor allem in den Bezirken Potsdam, Karl-Marx-Stadt, Dresden, Gera und Schwerin;
- die Planung und Durchsetzung eines engen Zusammenwirkens der Bauelementehersteller und -anwender von der Bestimmung der wissenschaftlich-technischen Konzeption der Schaltkreise bzw. Geräte und Anlagen, über gemeinsame Entwurfs- und Konstruktionsarbeiten bis hin zur Applikation;
- die wesentliche Intensivierung und Erweiterung der Vorlaufforschung in den Forschungseinrichtungen der Industrie in enger Zusammenarbeit mit der Akademie der Wissenschaften der DDR sowie den Universitäten und Hochschulen.

Die qualitativen Anforderungen, die von der Mikroelektronik ausgehen, sind